

Im schwedischen Stil

Mmüssen es eigentlich immer Steine aus Übersee sein? Es war wohl die besondere Verbundenheit mit dem europäischen Norden, die den Bauherren bei der Generalsanierung einer repräsentativen Villa zu einer besonderen Materialauswahl bewogen. Ein nordisches Gestein sollte dem betagten Gebäude wieder unaufdringlichen Glanz und wohnliche Atmosphäre verleihen.

Die Wahl fiel auf den schwedischen Gotland-Kalkstein in der Varietät Norrvange, der von dem Lübecker Natursteinwerk Rechtglaub-Wolf geliefert und komplett eingebaut wurde. Insgesamt wurden allein über 300 m² Bodenplatten in 2 cm Stärke und mit geschliffener Oberfläche verlegt. Hinzu kamen 80 Meter Blockstufen, sechs Fensterbänke sowie die Terrasse, die allerdings mit dem sehr witterungsbeständi-

gen schwedischen Granit Bohus grau ausgestattet wurde.

Ganz im hellen Grau des Gotland-Kalksteins erstrahlen die Bäder und sonstigen Sanitärräume des geräumigen Wohnhauses. Der Boden des 20 m² großen Bades ist mit Platten im Format 40 x 40 cm diagonal belegt. Deren Oberfläche wurde nach dem Schleifen zusätzlich gebürstet. Schwellen und Sockelleisten aus Gotland-Kalkstein komplettieren den Bodenbelag.

Mit großen Platten gestalten

Mittelpunkt und Blickfänger des edlen Bades ist die Dusche, deren Boden ebenso aus dem schwedischen Kalkstein besteht wie die Wände,

die mit zehn großformatigen Platten bekleidet sind. Die größte ist 1 m breit und 2,1 m hoch und garantiert mit den anderen zusammen die angestrebte großzügige Wirkung des Bades.

Um dem Raum mehr Harmonie zu geben, entschieden sich Architekt und Bauherr auch bei den wesentlichen Einrichtungsobjekten für das widerstandsfähige schwedische Gestein mit seiner warmen Farbnote. Die Waschtischauflagen bestehen aus neun, teilweise bis 1,6 Meter langen Platten. Die Oberflächen sind wie die der Regale und der Sanitärkastenverkleidungen geschliffen, und partiell so gebürstet, dass im Stein vorhandene Einschlüsse hervorgehoben werden. Stefan Wolf vom ausführenden Natursteinbetrieb Rechtglaub-Wolf betont die besondere Eignung des Gesteins für Bäder: »Gotland ist natürlich ein Kalkstein. Doch wenn dessen spezifische Eigenschaften beim Einbau und während der Nutzung beachtet werden, gibt es kaum Probleme.« Bestätigt wird der Steinmetzmeister durch die Erfahrungen des Bauherren, der keinerlei Grund zur Klage sieht. ■



Gotland-Kalkstein am Boden und an Wänden sowie daraus gefertigte Regale und Abdeckungen für ein besonderes Bad.



Fotos: Natursteinwerk Rechtglaub-Wolf

Natursteinwerk Rechtglaub-Wolf
D-23568 Lübeck
fon 0451-3700100
info@rechtglaub-wolf.de
www.gotland-kalkstein.de

Ihr direkter Draht in die

STONEPLUS Redaktion:

fon 09131-50532

fax 09131-50544

redaktion@stoneplus.de